

Bayerischer Erwerbsobstbau-Verband e.V.

Fachverband des Bayerischen Bauernverbandes K.d.ö.R.
Amtsgericht München VR 7433, Steuernummer 143/236/00555



Was leistet der Bayerische Erwerbsobstbau-Verband für die bayerischen Obstbaubetriebe

- Vertretung durch die Mitgliedschaft in der Bundesfachgruppe Obstbau

Eine gut funktionierende Fachgruppe Obstbau ist entscheidend, dass Pflanzenschutzmittel langfristig verfügbar sind! Die Unterstützung dieser ist essentiell. Die bundesweite Unterstützung ist zwingend notwendig und wir müssen uns gut einbringen.

- **Verhandlungen und Antragstellung für §53 Notfallzulassungen Pflanzenschutzmittel**
 - Beitrag zum Verbundvorhaben Lückenindikation
 - Verhandlungen zum Mindestlohn
 - Enger Austausch und Anbringen der bayerischen Interessen in der Fachgruppe Obstbau
 - Präsenz und Mitwirkung bei politischen Veranstaltungen auf Bundesebene (Sitzungen,
 - Vertretung und regelmäßiger Austausch auch auf Bundesebene (Videokonferenzen, vor Ort)
 - Wichtige Informationen für Praktiker auf der Website der Fachgruppe, Zeitschrift Obstbau (Vorzugspreis), Podcast und Newsletter
- Vertretung bei politischen Themen auf bayerischer Ebene (in Verbindung mit dem BBV!)
 - Runder Tisch Wasser Bewirtschaftung und Bewässerung
 - Mitwirkung GAP 2023 und natürlich GAP 2028
 - In Kombination mit dem BBV gemeinsam sind wir Obstbauern stark
 - Mitwirkung im Zukunftsvertrag Landwirtschaft
 - Austausch mit Vertretern des StMELF Abteilung Gartenbau (Dr. Hirsche, Frau Ach) und der Landwirtschaftsministerin Kaniber
 - Bearbeitung der Herkunftskennzeichnung von verarbeitetem Obst (z.B. Apfelsaft aus ausländischem billigen Konzentrat) Kaniber wirkt unterstützend in Agrarministerkonferenz
 - Fachliche Begleitung und Steuerung beim Streuobstpakt. Ohne unser Einbringen würde dieser in eine ideologische Schiene entgleist. Aufklärung (der Umweltverbände) zur hohen Biodiversitätsleistung im Erwerbsobstbau beim Streuobstpakt, aber auch zur Wirtschaftlichkeit; (ganz aktuell auch z.B. Streuobstberater auf Feuerbrand aufmerksam machen)

- Bayerische Ministerialtermine
- Z.B. Zuarbeit bei der Thematik Ende Pachtvertrag Schlachters
- Verhandlungen zum Mindestlohn (auch wenn es ein Bundesthema ist, üben wir hier Druck aus)

- Schnittstelle/ Verbindung zum BBV mit übergeordneten Tätigkeiten führt zu mehr Gehör in der Fläche
 - Saisonarbeit, Corona
 - Agrarpolitik inkl. Förderungen
 - Sozialberatung der SVLFG
 - Beteiligung am Arbeitskreis Sonderkulturen

- Öffentlichkeitsarbeit
 - Beiträge in den Sozialen Medien, z.B. LinkedIn - Keine regionalen Äpfel bei Lidl in Apfelhochsaison
 - Verfassung und Versand von Pressemitteilungen über den BBV Verteiler, Ansprechpartner für Presseanfragen/ Interviews
 - Werbung/ Lust auf regionales Obst
 - Teilnahme der Mitarbeiter im Generalsekretariat an der Apfelverteilaktion bei der BMM und Augsburg 2022
 - Unterstützung UBB bei der Erstellung von Botschaftenpapieren und TV-Spots, Landwirte im Portrait

- Organisatorisches durch die Geschäftsstelle des BEOV:
 - Mitgliederverwaltung
 - Buchhaltung
 - Regelmäßiger Versand von Rundbriefen und wichtigen Mitteilungen
 - Organisation Vorstandsitzungen,
 - E-Mail und Telefonanfragen
 - Austausch mit Industrie
 - Unterstützung der Vorstandschaft
 - Eintragung im Lobbyregister im Bayerischen Landtag

- Sonstiges
 - Besuch von Fachmessen Obstbau
 - Teilnahme an wichtigen Tagungen (z.B. Wassertagung BMEL Berlin)
 - Erdbeerkönigin Fototermin mit Ministerin Kaniber
 - Apfelkönigin Fototermin mit Ministerin Kaniber
 - Organisation der Apfelverteilaktion
 - Unterstützung diverser Kampagnen, z.B. Tag der deutschen Erdbeere
 - Eintragung auf Homepage ist kostenfreie Werbemaßnahme